

Bürgergemeindeversammlung vom Donnerstag, 16. Juni 2016

1/2016

Ort: Gemeindezentrum Zunzgen

Zeit: 20.00 Uhr

1. Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 8. Dezember 2015

Antrag: Genehmigung

2. Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung der Rechnung 2015 der Bürgergemeinde

2.1 Präsentation Rechnung durch den Gemeinderat Kenntnisnahme

2.2 Bericht der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission Kenntnisnahme

2.3 Beratung und Beschlussfassung Antrag: Genehmigung

3. Forst: Wahl des Delegierten

Vorschlag: Urs Scholer (bisher)

4. Einbürgerungsgesuche von Jeton und Dion Asani

5. Verschiedenes

Zunzgen, im Mai 2016

Mit der Bezeichnung "Gemeinderat / Gemeindepräsident" ist immer "der Gemeinderat in seiner Funktion als Bürgerrat / Bürgerratspräsident" zu verstehen

GEMEINDERAT ZUNZGEN

Gemeindepräsident Gemeindeverwalter Michael Kunz Cristiano Santoro

INFORMATION:

Im Anschluss an die Bürgergemeindeversammlung werden wir den Abend mit Grillieren und gemütlichem Beisammensein ausklingen lassen.

Erläuterungen, Kommentare und Anträge

1. Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 8. Dezember 2015

Das Protokoll wurde den Abonnenten, dem Gemeinderat sowie der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission zugestellt. Ausserdem kann es auf der Gemeindeverwaltung während den Schalterstunden eingesehen werden.

Antrag: Der Gemeinderat beantragt das Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 8. Dezember 2015 zu genehmigen.

2. Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung der Rechnung 2015 der Bürgergemeinde

2.1 Präsentation Rechnung durch den Gemeinderat

Die Jahresrechnung 2015 der Bürgergemeinde weist bei einem Aufwand von CHF 27'622.90 und einem Ertrag von CHF 37'343.50 einen **Ertragsüberschuss von CHF 9'720.60** aus. Budgetiert war ein Überschuss von CHF 1'800.

Weitere Details zur Rechnung entnehmen Sie bitte dem Anhang zu dieser Einladung.

2.2 Bericht der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission

Der Bericht der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission zur Rechnung wird der Versammlung zur Kenntnis gebracht. Eine Abstimmung erfolgt nicht. Den Bericht finden Sie ebenfalls im hinteren Teil dieser Broschüre.

2.3 Beratung und Beschlussfassung

Antrag: Der Gemeinderat beantragt die Rechnung 2015 der Bürgergemeinde zu genehmigen.

3. Forst: Wahl des Delegierten

Nach Ablauf der Amtszeit muss der/die in den Forst delegierte Vertreter/in neu gewählt werden. §3 Abs. 2 der Bürgergemeindeordnung werden die Vertreter in der Revierkommission durch die Bürgergemeindeversammlung gewählt.

Der bisherige Delegierte, Urs Scholer, stellt sich erneut für die Wahl zur Verfügung.

Antrag: Der Gemeinderat schlägt vor, Urs Scholer als neuen und bisherigen Delegierten im Forst zu wählen.

4. Einbürgerungsgesuche von Jeton und Dion Asani

Jeton und Dion Asani (Vater und Sohn), Mazedonien



Herr Jeton Asani wurde in Mazedonien geboren und lebt seit August 2001 ununterbrochen in Zunzgen. Zurzeit arbeitet er als Schreinermonteur bei der Hans Rickenbacher AG in Läufelfingen.

Herr Asani ist verheiratet und seit Februar 2016 Vater von Dion, seinem Sohn, welcher ebenfalls ins Einbürgerungsverfahren aufgenommen wurde und heute eingebürgert werden soll. Seine Ehefrau erfüllt die gesetzlichen Wohnsitzvoraussetzungen noch nicht ganz, weshalb sie zum heutigen Zeitpunkt nicht eingebürgert werden kann. Es ist aber geplant, zu gegebenem Zeitpunkt auch für seine Ehefrau ein

Einbürgerungsgesuch zu stellen.

Herr Asani besuchte die Zunzger Primarschule in der 5. Klasse. Er ist somit bestens integriert. Sprachliche Barrieren bestehen ebenfalls keine. Herr Asani fühlt sich mit der Schweiz verbunden. Seit seiner Kindheit spielt Herr Asani beim SV Sissach Fussball und hat hier seinen Freundeskreis.

Herr Asani kennt und anerkennt die hiesigen Bräuche und Sitten und weiss, wie die Schweizerische Demokratie in ihren Grundsätzen auf den verschiedenen Ebenen funktioniert.

Für die Familie Asani ist die Schweiz und Zunzgen zur Heimat geworden. Hier möchten sie ihre Zukunft verbringen.

Wir können das Einbürgerungsbegehren von Herrn Jeton und Dion Asani befürworten.

Antrag: Der Gemeinderat beantragt, Herr Jeton Asani sowie seinen Sohn Dion Asani in das Gemeindebürgerrecht Zunzgen aufzunehmen.

5. Verschiedenes

Allgemeine Bemerkungen:

Die Jahresrechnung 2015 der Bürgergemeinde weist bei einem Aufwand von CHF 27'622.90 und einem Ertrag von CHF 37'343.50 einen **Ertragsüberschuss von CHF 9'720.60** aus. Budgetiert war ein Überschuss von CHF 1'800.

Bemerkungen zu einzelnen Konten

Verwaltung Bürgergemeinde

0220.4210 Gebühren für Amtshandlungen

Es haben 3 Personen das Schweizer Bürgerrecht erhalten.

Forst / Waldhütte

8200.3062 Teuerungszulagen auf Renten

Aufgrund der Ausfinanzierung der Basellandschaftlichen Pensionskasse

im Vorjahr sind keine Kosten angefallen.

8200.4472 Benützungsgebühren Waldhütte

Dank einer grösseren Auslastung konnte der Mietertrag aus der

Waldhütte nochmals gesteigert werden.

Ergebnisübersicht Bürgergemeinde

		Rechn Soll	Rechnung 2015 I Haben	Budge Soll	Budget 2015 II Haben	Rechn	Rechnung 2014 III Haben
ERFOLGSRECHNUNG		27'622.90	37'343.50	32,800	34'700	39'278.85	43'239.90
+ Betriebliches Ergebnis:	Aufwandüberschuss		20'486.40		26'300		24'865.95
+ Ergebnis aus Finanzierung:	Aufwandüberschuss	30/207 00		28'100		08,827 00	
Operatives Ergebnis (Betrieb Aufwandüberschuss & Finanzierung)	Aufwandüberschuss Ertragsüberschuss	9,720.60		1,800		3'961.05	
+ Ausserordentliches Ergebnis: Aufwandüberschuss	: Aufwandüberschuss						
Gesamtergebnis (operativ & ausserordentlich)	Aufwandüberschuss Ertragsüberschuss	9,720.60		1,800		3'961.05	
INVESTITIONSRECHNUNG							
BILANZ		192'069.00	192'069.00			192'789.50	192'789.50
Bilanzüberschuss / Bilanzfehlbetrag	etrag		168'142.75				158'422.15

Einwohnergemeinde Zunzgen Buchungsperiode 2015

Erfolgsrechnung

Bürge	Bürgergemeinde	Rechnung 2015 Aufwand	g 2015 Ertrag	Budget 2015 Aufwand	15 Ertrag	Rechnung 2014 Aufwand	g 2014 Ertrag
	Bürgergemeinde	27'622.90 9'720.60	37'343.50	32'900 1'800	34'700	39'278.85 3'961.05	43'239.90
0	BÜRGERGEMEINDE VERWALTUNG	8'906.45 5'211.05	14'117.50	9'200 4'000	13'200	17'055.55 3'664.35	20'719.90
8	BÜRGERGEMEINDE FORST/WALDHÜTTE	18'716.45 4'509.55	23'226.00	23'700	21'500 2'200	22'223.30 296.70	22'520.00

Einwohnergemeinde Zunzgen Buchungsperiode 2015

Erfolgsrechnung

Bürger Artengi	Bürgergemeinde Artengliederung	Rechnung 2015 Aufwand	2015 Ertrag	Budget 2015 Aufwand	Ertrag	Rechnung 2014 Aufwand	g 2014 Ertrag
	Einwohnergemeinde	27'622.90 9'720.60	37'343.50	32'900 1'800	34'700	39'278.85 3'961.05	43'239.90
ო	Aufwand	27'622.90		32,300		39'278.85	
30	Personalaufwand Sach- und übriger Betriebsauf-	4'490.70 17'842.20		8'500 19'000		5'730.70 28'128.15	
33	wand Abschreibungen Verwaltungsver- ກິກິການ	500.00		200		600.00	
34 36	nlogen Finanzaufwand Transferaufwand	290.00 4'500.00		400 4'500		320.00 4'500.00	
4	Ertrag		37'343.50		34'700		43'239.90
4 4 4 4 4 5 4 5 4 5 4 5 4 5 4 5 4 5 4 5	Entgelte Finanzertrag Entnahmen aus Fonds und Spezia Ifinanzierungen		6'846.50 30'497.00		6'200 28'500		6'290.50 29'147.00 7'802.40

Erfolgsrechnung

Bürgerç	Bürgergemeinde	Rechnung 2015 Aufwand	g 2015 Ertrad	Budget 2015 Aufwand	Ertrad	Rechnung 2014 Aufwand	9 2014 Ertrag
0	BÜRGERGEMEINDE VERWALTUNG	8'906.45	14'117.50	9.200	13,200	17'055.55	20'719.90
05	Allgemeine Dienste	8'906.45	14'117.50	9.200	13'200	17'055.55	20'719.90
022	Allgemeine Dienste	8'906.45	14'117.50	9,200	13'200	17.055.55	20'719.90
0220 3000 3053 3099 3100 3130 3134 3140	Allgemeine Dienste Behörden und Kommissionen Unfallversicherungen Sonstiger Personalaufwand Büromaterial Drucksachen, Publikationen Übriger Material- und Waren- aufwand Dienstleistungen Dritter Sachversicherungsprämien Unterhalt an Grundstücken	8'906.45 0.00 0.00 0.00 1'156.50 891.70 250.00 1'818.25 0.00 290.00	14'117.50	9,200 0 0 1,400 800 2,100 400	13'200	17.055.55 90.00 7.30 230.00 1'246.00 0.00 791.60 250.00 1'818.25 7'802.40 320.00	20'719.90
3612	nanzverbindlichkeiten Entschädigungen an Gemeinden	4'500.00		4'500		4,500.00	
4210 4250 4260 4407	und zweckverbande Gebühren für Amtshandlungen Verkäufe Rückerstattungen Dritter Zinsen langfristige Finanzanla		1'612.50 50.00 1'908.00 700.00		800 0 1'900 700		462.50 0.00 1'908.00 700.00
4420 4470 4511	gen Dividenden Pacht- und Mietzinse Liegensch aften Verwaltungsvermögen Entnahmen aus Fonds des Eigenk apitals		630.00 9'217.00 0.00		0 0,200 0		630.00 9'217.00 7'802.40

Erfolgsrechnung

•							
Burgeri	Bürgergemeinde	Rechnung 2015 Aufwand E	g 2015 Ertrag	Budget 2015 Aufwand	Ertrag	Rechnung 2014 Aufwand E	g 2014 Ertrag
œ	BÜRGERGEMEINDE FORST/WALDHÜTTE	18'716.45	23.226.00	23'700	21,500	22.223.30	22'520.00
82	Forstwirtschaft	18'716.45	23'226.00	23'700	21,500	22,223.30	22'520.00
820	Forstwirtschaft	18'716.45	23.226.00	23'700	21,500	22'223.30	22'520.00
8200 3000 3010	Forstwirtschaft Behörden und Kommissionen Löhne des Verwaltungs- und	18'716.45 285.00 4'160.00	23'226.00	23'700 1'000 4'500	21,500	22'223.30 345.00 4'160.00	22'520.00
3050	Betriebspersonals AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungs-	30.70		300		22.50	
3053	Kosten Unfallversicherungen	8.50		100		18.05	
3054 3055	Familienausgleichskasse Krankentaggeldversicherungen	6.50		100		4.70 8.95	
3062	Teuerungszulagen auf Renten	0.00		2,200		844.20	
3101 3111	Betriebs-, Verbrauchsmaterial Apparate, Maschinen, Fahrzeuge	0.00		0 500		176.90 0.00	
6	Werkzeuge	0.00		0,70		0	
3120 3130	ver- und Entsorgung Dienstleistungen Dritter	3 094.60 8'122.50		3 / 00 7'900		3 101.30	
3134	Sachversicherungsprämien	932.65		1,000		932.65	
3144	Unterhalt Hochbauten Unterhalt Annarate Maschinen	536.00		009 0		0.00	
5	Fahrzeuge, Werkzeuge	5					
3170	Reisekosten und Spesen	1'040.00		1,100		1'040.00	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	500.00		200		00.009	
4240	Benützungsgebühren und Dienstl		0.00		0		20.00
4250 4472	eistungen Verkäufe Benützungsgebühren Liegenschaf ten Verwaltungsvermögen		3'276.00 19'950.00		3,500		3'900.00 18'600.00

Seite 9 1/2016 | 16. Juni 2016

Ν	
⊆	
a	
=	
\mathbf{n}	

Bürgergemeinde	meinde	Anfangsbestand per 01.01.2015	Veränderung Zuwachs	Abgang	Endbestand per 31.12.2015
-	Aktiven	192'789.50		720.50	192'069.00
10	Finanzvermögen	109'420.50		220.50	109'200.00
107 108	Forderungen Finanzanlagen Sachanlagen	220.50 99'000.00 10'200.00		220.50	99'000.00
14 140 145	Verwaltungsvermögen Sachanlagen Beteiligungen	83'369.00 5'301.00 78'068.00		500.00 500.00	82'869.00 4'801.00 78'068.00
8	Passiven	192'789.50	37'632.35	38'352.85	192'069.00
20 200	Fremdkapital Laufende Verbindlichkeiten	34'367.35 34'367.35	27'911.75 27'911.75	38'352.85 38'352.85	23'926.25 23'926.25
29 299	Eigenkapital Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	158'422.15 158'422.15	9'720.60 9720.60		168'142.75 168'142.75

Bericht der Rechnungsprüfungskommission Zunzgen zur Rechnung 2015 der Bürgergemeinde Zunzgen

Als Rechnungsprüfungskommission der Bürgergemeinde Zunzgen haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung der Bürgergemeinde Zunzgen für das am 31. Dezember 2015 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung war darauf ausgelegt, wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit zu erkennen. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung sowie die Darstellung der Vermögenslage den gesetzlichen Vorschriften.

Die per 31. Dezember 2015 abgeschlossene Jahresrechnung der Bürgergemeinde Zunzgen zeigt bei

einem budgetierten Ertragsüberschuss von CHF 1'800.00

einen effektiven Ertragsüberschuss von CHF 9'720.60

eine positive Budgetabweichung von CHF 7'920.60

Das Eigenkapital beläuft sich nach Gewinnverwendung neu auf CHF 168'142.75.

Wie in den Vorjahren ergaben sich aus der Beteiligung Forstrevier Sissach keine Einnahmen. Im Weiteren verweisen wir auf die ergänzenden Ausführungen des Gemeinderates im Anhang zur gedruckten Rechnung.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfungen empfehlen wir der Bürgergemeindeversammlung, die vorliegende Rechnung zu genehmigen.

Zunzgen, 17. Mai 2016 Die Rechnungsprüfungskommission:

Thomas Löffel, Präsident

Willy Hasler

Adi Steiner





Die detaillierten Rechnungsunterlagen werden nicht an alle Haushaltungen abgegeben.
Ich wünsche die detaillierte Rechnung zu erhalten.
Bitte nehmen Sie meine Adresse für den künftigen Versand der Rechnungen/Budgets der Bürgergemeinde Zunzgen auf. Ich erhalte somit jeweils unaufgefordert die ausführlichen Budget- und Rechnungsunterlagen der Bürgergemeinde Zunzgen.
Name/Vorname
Adresse
Wohnort (falls nicht in Zunzgen wohnhaft)
Sie fragen – wir antworten
Stellen Sie uns bitte Ihre Fragen zur Rechnung schriftlich bis 9. Juni 2016 . Der Departementsvorsteher Finanzen beantwortet Ihre Fragen gerne und direkt.
Meine Frage/n: